



Herausgeber: F. G. Aker und Ch. Arnold.

Öffentliche Nachrichten.

1) Hamburger Leibrenten-Verein.

Die Vertheilung der Leibrenten in der 1sten, 2ten und 3ten Classe hat Ende December 1829 Statt gefunden, und ersuchen wir die Interessenten, ihre Beiträge pro 1830 nunmehr und längstens bis ultimo März an uns zu berichtigen, wobei denjenigen, die noch nicht mit Leibrenten betheilt waren, die Listen der obigen Ziehung ausgehändigt werden sollen.

Der Beitritt zu diesen drei Classen steht fortwährend noch offen; die Zeiten der Geburt sind:

vom 1. Januar 1816 bis zum 31. Decbr. 1824 für die I. Classe,

vom 1. Januar 1807 bis zum 31. Decbr. 1815 für die II. Classe,

vom 1. Januar 1766 bis zum 31. Decbr. 1781 für die III. Classe.

Gegenwärtig kostet 1 Actie der ersten Classe für 5 Jahre bis mit 1830 159 Mk. 5 fl. Vco. und fernherhin noch 15 Jahre jährl. 30 Mk. Vco.; der zweiten Classe auf dieselbe Zeit, eben so viel und gleichermaßen noch 15 Jahre jährlich 30 Mk. Vco.; der dritten Classe auf die nämliche Zeit 265 Mk. 8 fl. Vco. und ferner noch während 5 Jahren 50 Mk. Vco. jährlich.

Die erste Leibrenten-Vertheilung pro 1829 der 4ten, 5ten u. 6ten Classe wird Ende März Statt finden. Wer diesen 3 Classen beitreten will, muß geboren seyn:

für die 4te Classe in dem Zeitraum vom 1. Jan. 1799 bis 31. Decbr. 1806 und zalt für die Actie 50 Mk. Vco. jährlich, 18 Jahre nach der Reihe,

für die 5te Classe in dem Zeitraum vom 1. Jan. 1790 bis 31. Decbr. 1798 und zalt für die Actie 50 Mk. Vco. jährlich, 16 Jahre nach der Reihe,

für die 6te Classe in dem Zeitraum vom 1. Jan. 1782 bis zum 31. Decbr. 1789 und zalt für die Actie 50 Mk. Vco. jährlich, 12 Jahre nach der Reihe.

Zu allen 6 Classen ist ein Ersatz-Fond eingerichtet, welcher denen, die denselben beitreten wollen, die Rückzahlung sämmtlicher zu dem Leibrenten-Verein eingeschossenen Gelder, jedoch ohne Zinsen, auf den Todesfall sichert. Der Plan desselben, so wie die Pläne

zu dem Leibrenten-Verein selbst sind fortwährend bei den Unterzeichneten zu erhalten.

Dresden, den 1. März 1830.

H. W. Bassenge u. Comp.

2) Thierschau und Pferde-Rennen in Mecklenburg.

Kennbahn Güstrow.

Es ist beschlossen, daß die von dem Mecklenburgischen patriotischen Verein für Ackerbau und Industrie etc. seit Jahren, doch zu unbestimmter Zeit angeordnete Thierschau und die damit in Verbindung gesetzten Pferde-Rennen in der Rennbahn bei Güstrow fortan stets Mittwoche nach Pfingsten und Sonnabend beendigt seyn sollen.

Es wird daher auch schon die diesjährige Thierschau, Auction und Pferde-Rennen vom 2ten bis 5ten Juni incl. hieselbst abgehalten werden.

Außer mehreren Pferde-Rennen um die von Privatpersonen ausgelegten Preise sind in diesem Jahre wiederum zwei Haupt-Subscriptions-Preise bestimmt, von denen der eine nur durch Halbblut-Pferde gewonnen werden kann.

Endlich wird auch in dieser Zeit wiederum ein Jagd-Rennen (Steeple Chase) geritten werden. Ein Rennen, in welchem die schnellste Erreichung eines bestimmten Ziels von mindestens einer deutschen Meile in möglichst grader Linie ohne Vermeidung eines gebahnten Weges mit Befestigung aller Reiter und Pferd auf unbekanntem Terrain unerwarteter treffender Terrain-Hindernisse Zweck ist.

Zu allen Rennen ist auf den Grund gesetzlicher Bestimmungen freie Concurrenz für alle auf dem Continente geborne Pferde ohne Rücksicht auf den Besitzer.

Anmeldungen zur Thierschau, Auction, zu denen gleichfalls jeder Fremde mit seinen Pferden Antheil nehmen kann, müssen bis 1sten Mai, zu den verschiedenen Pferde-Rennen aber spätestens bis zum 25ten Mai an die unterzeichnete Direction unter Adresse des Ritterschaftl. Amissecrétair Herrn von Daddelsen zu Güstrow, mit Bezeichnung der verschiedenen Pferde und deren Abstammung, abgegeben seyn.

Die näheren Bestimmungen, so wie die Folge der Thierschau, Auction und verschiedenen Pferde-Rennen wird das Programm enthalten.

Die Thierschau-Ordnung, das Verzeichniß der zur Thierschau, Auction und zu den verschiedenen Rennen angemeldeten Pferde, das Verzeichniß der proponirten Privat-Vertheilungen, die Befehle für Meck-